

- 1 Minuspol der gleichgerichteten Schienenspannung, Masse der Elektronik, findet sich natürlich auch anderswo
- 2 Pluspol der gleichgerichteten Schienenspannung
- 3 Pluspol der Elektronik (ca. 5 V)
- 4 Ist nicht beschaltet. Da könnte man bei Verstärkung des F1-Signals an 7 ...
- 5 Fahrtrichtung: Entweder fast 0 V (Richtung 9) oder fast 5 Veff (Richtung 10).
- 6 Programmiermodus: Entweder fast 0 V (Programmierung) oder fast 5 Veff (Fahrbetrieb).
- 7 Pegeländerung bei Betätigung F1 (ca. 1,2 V gegen Masse, sonst 0 V)
- 8 Gemeinsamer Lichtanschluss: Ca. 880 Ohm gegen 2.
- 9 fahrtrichtungsabhängiges Licht (vermutlich vorwärts)
- 10 Licht für die andere Fahrtrichtung

Die Farbauswahl bei der Darstellung ist zufällig. NEM-Übereinstimmung garantiere ich nicht.

Meine Erkenntnisse zum Thema HKE 059.01, ohne jede Gewähr

In verschiedenen Internetforen habe ich noch folgendes gefunden:

NARKIVE, Newsgroup Archiv, Lars Moorshammer schrieb ungefähr 2006: "Unter CV 56 kann eine sogenannte "Kindersicherung" aktiviert werden die eine Sperrung der programmierbaren CV bewirkt (sprich einen

Schreibschutz):

0 = Alle CV-Variablen umprogrammierbar

1 = Nur CV-Variablen 1 - 4, 8 und 56 änderbar

2 = Nur CV-Variable 56 änderbar"

Gefunden auf Stummis Modellbahnforum, geschrieben von Karl Foppe am 8.9.2006:

"Ist das bekannt, dass ausser der angegebenen Funktion F2 (=Fernlicht) auch F3 (=halbe

Maximalgeschwindigkeit/Verteilung der Fahrstufen) und F4 (=Abschaltung

Beschleunigung/Verzögerung) belegt sind? Nur analog geht der Dekoder schnell in Überlast, wenn man stark beschleunigt, was für eine Playtime-Lok suboptimal ist. Bei 'normaler' Fahrt läuft die Lok auch analog ganz ansprechend."

Das mit F2, F3 und F4 konnte ich nachvollziehen.

Auf Railroad24 schrieb Zityslicker (Stefan) am 25.4.2008:

"Programmierung mit 6021:

Fahrregler auf 0

Stop Go gleichzeitig drücken bis Reset ausgeführt wird

Stop drücken

Adresse eingeben

Fahrtrichtung umschalten und dann gleichzeitig Go drücken

Decoder ist im Programmiermodus

Eingabe des Registers 2 stellig zur bestätigung Richtungswechsel betätigen Wert eingeben wieder bestätigen Stop und dann Go

## Register:

01 Adresse

02 Mindestgeschwindigkeit

03 Beschleunigung

04 Bremsverhalten

05 Höchstgeschwindigkeit

08 Alles zurück auf Werkseinstellung

49 Analog Höchstgeschw.

50 Analog Brems- beschl. verhalten

53 Licht im Delta betrieb

56 Kindersicherung

Im Programmiermodus antwortet der Decoder mit Blinksignalen als bestätigung. Und natürlich darf keine andere Lok auf dem Gleis sein."

modellbahn(ätsch)waeschers.de

08.02.2016